

GRAUE RESTMÜLLTonne

Das kommt rein:

Aufgepasst!
In die Restmülltonne gehören nur Abfälle, die nicht wiederverwertbar sind!

- Asche von Kohle und Briketts
- Backpapier, Binden, Blaupapier
- Dias, Disketten
- Filzstifte
- Gips, Glühbirnen, Gummi
- Hygieneartikel
- Katzenstreu (nicht kompostierbar), Keramik, Kehrlicht, Kerzenreste, Klebeetiketten, Kohlepapier, Kosmetiktücher, Kugelschreiber
- Lederreste, Lumpen
- Pflaster, Porzellan, Putzklappen, Plastikblumentöpfe
- Seidenstrümpfe, Staubsaugerbeutel
- Tapetenreste, Tontöpfe
- Verbandsmaterial
- Watte, Windeln, Wollreste
- Zigarettenkippen, Zigarettenasche

Das bleibt draußen:

- Abfälle, die wiederverwertbar sind, wie z. B. Dosen, Gartenabfälle, Glas, Papier und
- Problemabfälle mit giftigen Inhaltsstoffen wie Lösungsmittel, Schwermetalle sowie Treibgas.

Abfuhr: alle 14 Tage, in den geraden Kalenderwochen



GELBER WERTSTOFFSACK

Das kommt rein:

Verpackungen aus Kunststoff

- Becher, Beutel
- Einwickelfolie
- Flaschen von Wasch- und Körperpflegemitteln,
- Geschäumte Verpackungen,
- Joghurtbecher,
- Margarinebecher,
- Quarkbecher,
- Shampoo-, Spülmittelflaschen, Styropor
- Tuben, Tüten,
- Zahnpastatuben

Verpackungen aus Metall

- Aluminiumfolien, -dosen, -schalen
- Konservendosen, Kronkorken
- Schraubverschlüsse, Silberpapier

Verpackungen aus Verbundstoffen

- Kaffeevakuumverpackungen
- Milchkartons
- Safttüten, Süßwarenverpackungen
- Tiefkühlverpackungen

Das bleibt draußen:

- Essensreste
- Kunststoffe und Metalle, die keine Verpackungen waren (z. B. Spielzeug, Schrott)
- PVC-Fliesen, Restmüll
- Verpackungen aus Papier und Glas

Abfuhr: alle 14 Tage, in den geraden Kalenderwochen



BRAUNE BIOTonne

Das kommt rein:

Garten- und Grünabfälle

- Inhalte aus Blumentöpfen und Balkonkästen, Laub, Rasenschnitt, Reisis, Strauchschnitt, verwelkte Blumen, Wildkräuter

Küchenabfälle

- Brot- und Kuchenreste, Eierschalen, Fisch- und Fleischreste (gekocht), Kaffeesatz und Filtertüten, Käse, Knochen, Milchprodukte, Obst und Gemüse (auch Zitrusfrüchte), Salat, Speisereste, Teebeutel, Wurst

Sonstige kompostierbare Abfälle

- Haare, Holzrinde, Papier- und Pappreste (organisch verschmutzt wie Obsttüten), Papierhandtücher, Sägespäne von unbehandeltem Holz, Servietten

Das bleibt draußen:

- Abfälle, die nicht kompostierbar sind, wie z. B. Hygieneartikel, Kunststofftüten, kompostierbare „Kunststoffbeutel“, Windeln
- Abfälle, die Schadstoffe enthalten, wie z. B. Batterien, Medikamente, Hochglanzpapier

Abfuhr: alle 14 Tage, in den geraden Kalenderwochen

Tipps Rundum die Biotonne

Die Biotonne sollte möglichst bis kurz vor der Entleerung witterungsgeschützt stehen. Dies verhindert die Bildung von Maden im Sommer und das Festfrieren im Winter. Sollte die Biotonne doch einmal eingetroren sein, stellen Sie sie am Tag vor der Abfuhr an einen frostgeschützten Ort, z. B. in die Garage oder in den Keller. Legen Sie den Boden der Biotonne dick mit Zeitungspapier oder Pappe aus. Feuchte Bioabfälle aus dem Küchenbereich wie z. B. Speisereste wickeln Sie in mehrere Lagen Zeitungspapier ein. Kleine Einheiten sind dabei besser, da sie die mögliche Bildung von Maden einschränken. Geben Sie auch zwischendurch genügend Zeitungspapier in die Biotonne, bevor Sie die nächsten Abfälle einfüllen. Strukturmaterial aus dem Garten wie Hecken und Strauchschnitt puffert den feuchten Bioabfall ab. Ähnliche Eigenschaften hat auch Holzhacksel oder Sägemehl (von unbehandeltem Holz). Papiersäcke, die Sie im Handel erwerben können, werden in das Vorsortiergefäß gehängt. Sie reduzieren die Verschmutzung und sind voll kompostierbar.



BLAUE PAPIERTonne

Das kommt rein:

Aufgepasst!
In die Papiertonne dürfen nur Papierabfälle gegeben werden.

- Briefpapier, Briefumschläge (ohne Kunststofffenster), Brötchentüten, Bücher (ohne Kunststoffeinband)
- Computerpapier
- Eierkartons
- Faltschachteln
- Geschenkpapier
- Hefte
- Illustrierte
- Kartons, Kataloge
- Packpapier, Prospekte
- Verpackungen aus Pappe oder Papier
- Waschmittelkartons, Wellpappe
- Zeitschriften, Zeitungen

Das bleibt draußen:

- Beschichtetes Papier, wie z. B. Milchkartons, Tiefkühlverpackungen
- Kein Laub im Herbst
- Spezialpapiere wie Blaupapier, Faxpapier, Fotos
- Verschmutztes Papier, z. B. Papiertaschentücher

Abfuhr: alle 4 Wochen

UMWELT



Informationen
zur Abfallsortierung



STADT OELDE

ELEKTRONIKSCHROTT

Das kommt rein:

- Computer, Drucker
- Elektrische Schreibmaschinen, Fernseher, HiFi-Geräte, Radiowecker
- Telefone, Anrufbeantworter
- Toaster, Eierkocher, Mikrowelle, Wasserkocher, Kaffeemaschinen,
- Föhne, Bügeleisen, Lampen
- Waschmaschinen, Spülmaschinen, Herde, Trockner, Kühl- und Klimageräte und andere elektrisch betriebene Geräte.

Kleingeräte (z. B. Küchengeräte) können am Schadstoffmobil kostenfrei abgegeben werden. (Termine siehe Schadstoffmobil)

Großgeräte sind am Wertstoffhof der Stadt Oelde, Am Landhagen 45, kostenfrei abzugeben

Das bleibt draußen:

- Heizradiatoren (Schadstoffmobil)
- Leuchtstoffröhren (Schadstoffmobil)
- Energiesparlampen (Schadstoffmobil)

SPERRMÜLL

Das gehört dazu:

Aufgepasst!
Zum Sperrgut gehören sperrige Abfälle aus Wohnungen und von anderen Teilen des Wohngrundstückes, die wegen ihres Umfangs, ihres Gewichts oder ihrer Menge nicht in die Restmülltonne passen.

- Wohnzimmer- und Küchenschränke
- Teppich- und Kunststoffböden (gerollt)
- Gartenmöbel
- Stühle, Botten, Kleiderschränke
- Fahrräder
- Kellerregale
- Tische, Sofas, Sessel
- Kinderwagen, Kinderbetten
- Matratzen

Metall- und Holzgegenstände stellen Sie bitte am Entsorgungstag getrennt von den anderen Sperrgutgegenständen auf.

Das gehört nicht dazu:

- Bauschutt, Fenster, Türen, Wand- und Deckenverkleidungen (in größeren Mengen)
- Baum- und Strauchschnitt
- Kühl- und Klimageräte
- Heizradiatoren

Abfuhr: nach Anforderungskarten

SONDERMÜLL

Das ist wichtig:

Chemikalien, Farben, Lacke usw. belasten die Umwelt und müssen deshalb sicher entsorgt werden. Geben Sie Problemabfälle möglichst in der Originalverpackung oder zumindest in richtig beschrifteten Behältern, die gegen den Inhalt beständig sind, am **Schadstoffmobil** ab.

An folgenden Stellen können Sie Schadstoffe abgeben:

- **Stadt Oelde**
9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
auf dem Wertstoffhof der Stadt Oelde,
Am Landhagen 45
- **Ortsteil Lette**
8.30 Uhr bis 10.00 Uhr
an der Jahnstraße / Sportplatz
- **Ortsteil Stromberg**
10.15 Uhr bis 11.45 Uhr
auf dem Parkplatz des Hotels „Zur Post“,
Auf dem Borgkamp
- **Ortsteil Stünninghausen**
12.00 Uhr bis 13.30 Uhr
auf dem Parkplatz des Feuerwehrgerätehauses,
Ecke Faulbaumstraße / Brede

Termine: Jeweils am 1. Samstag im Monat
(Ausnahmen siehe Entsorgungskalender)

OHNE GIFT GEHT'S AUCH

Das ist wichtig:

Neutrale Seife oder Schmierseife, Scheuerpulver, Spiritus und Essigessenz reichen aus, um den Haushalt „rein“ zu halten. Spezialreiniger dagegen sind teuer, belasten die Umwelt und die Gesundheit und müssen daher oft als Problemabfall am **Schadstoffmobil** abgegeben werden.

Geht es nicht ohne Batterien, dann sind **Akkus** eine gute Alternative. Das Ladegerät rentiert sich schnell. Die Akkus sind bis zu 100mal aufladbar. Optimal ist es, solarbetriebene Geräte zu verwenden.

Energiesparlampen haben eine extrem lange Lebensdauer und sind sparsam im Energieverbrauch. Wenn Ihnen dennoch das Licht aus geht, müssen Sie sie auch als Problemabfall am **Schadstoffmobil** abgeben, da sie Schadstoffe enthalten. Sie werden dann aber wieder aufbereitet.

Künstliche Düngemittel können dem Garten schaden. Aus Garten- und Küchenabfällen lässt sich gut selbst **Kompost** herstellen.

Farben, Lacke und Kleber enthalten oft Lösemittel und müssen deshalb als Problemabfälle entsorgt werden. Viele Produkte gibt es für die Hobbywerkstatt auf **Wasserbasis**.

Spraydosen können Sie ersetzen durch **Pumpsprays**. Sie enthalten keine Treibgase.

NOCH FRAGEN...

... zum Dualen System?

Abfallwirtschaftsgesellschaft des Kreises Warendorf, Westring 10, 59320 Ennigerloh, ☎ 0 25 24 / 93 07-0

→ **Übrigens: Gelbe Säcke** können Sie kostenlos bekommen beim: Wertstoffhof der Stadt Oelde, Am Landhagen 45, 59302 Oelde sowie im Bürgerbüro des Rathauses der Stadt Oelde

- ... zur **Sondermüllentsorgung?**
- ... zur **Grauen Restmülltonne?**
- ... zur **Braunen Biotonne?**
- ... zur **Blauen Papiertonne?**

Stadt Oelde, FD/SD Tiefbau und Umwelt, Abfallberatung: Herr Schlüter, ☎ 0 25 22 / 72-425

Auskünfte zur...

Abfallentsorgung aus dem Kleingewerbe-, Handels- und Dienstleistungsbereich erteilt die AWG Kreis Warendorf, ☎ 0 25 24 / 93 07-0

→ **Übrigens: Sperrgut-/Strauchschnittkarten** bekommen Sie bei Oelder Banken und Sparkassen sowie im Bürgerbüro des Rathauses und unter www.oelde.de können Sie Sperrgut anmelden.

Öffnungszeiten:

→ **Wertstoffhof der Stadt Oelde:**
Mittwoch: 13.30 - 19 Uhr / Samstag: 9 - 12 Uhr
→ **Deponie in Ennigerloh:**
Montag - Freitag: 7 - 17 Uhr / Samstag: 8 - 12 Uhr

